

## **Protokollauszug Sonder-Sitzung der Bezirksvertretung Aachen-Mitte vom 17.05.2005**

---

**Zu Ö 2      Umbau und Verkehrskonzept Bahnhofsvorplatz; Anträge der CDU- und FDP-Fraktion im Rat der Stadt Aachen vom 06.04.2005 und der SPD- und Grüne-Fraktion im Rat der Stadt Aachen vom 13.04.2005  
geändert beschlossen  
A 61/0140/WP15**

Herr Ophey beantwortet Fragen von Herrn Ferrari und Herrn Janßen zu den vorliegenden Plänen.

Herr Helg spricht sich gegen den Beschlussvorschlag im 2. Absatz aus. Er schlägt vor, zur ursprünglichen Planvariante B 1 zurückzukehren und den Beschlussentwurf wie folgt zu ändern:

„Darüber hinaus empfiehlt die Bezirksvertretung Aachen-Mitte dem Verkehrsausschuss, den Umbau des Bahnhofplatzes gemäß der ursprünglichen Planvariante B 1 zu beschließen.“

Herr Ferrari teilt mit, dass die Verwaltung dem Bürgerbegehren entsprochen habe. Er schließt sich dem Vorschlag der Verwaltung an mit der Erweiterung, dass keine besondere Markierung von der Bahnhofstraße in die Leydelstraße und eine einheitliche Pflasterung vorgenommen wird. Außerdem regt er an, die Durchfahrt von der Bahnhofstraße und Leydelstraße in die Lagerhausstraße für Fahrzeuge aller Art offen zu halten.

Auch Frau Diepelt spricht sich für die Verwendung eines einheitlichen Pflasters aus.

Ratsfrau Breuer weist darauf hin, dass die vorgeschlagene Gestaltung den Eindruck einer Fußgängerzone vermittele und es hierdurch zu einer Gefährdung für Fußgänger komme könne. Darüber hinaus werde der Verkehr in die Wohnstraßen geführt. Deshalb appelliert sie an die Verwaltung, den Umbau entsprechend dem Plan B 1 durchzuführen.

An der intensiven Diskussion beteiligen sich des Weiteren Herr Janßen, Ratsherr Pabst, Herr Nöcker und Herr Conen. Für die Verwaltung nimmt Frau Nacken Stellung und erläutert die Möglichkeiten, zum Schutz der Fußgänger die Fahrbahn vom Fußgängerbereich zu trennen.

Auf Vorschlag von Herrn Bezirksvorsteher März wird über die beiden Absätze des Beschlussentwurfs getrennt abgestimmt.

**Beschluss:**

Die Bezirksvertretung Aachen-Mitte nimmt den Bericht der Verwaltung zur Kenntnis und empfiehlt einstimmig dem Verkehrsausschuss die Aufhebung des Baubeschlusses vom 20.01.2005, der keine Verbindung der Bahnhof- und Leydelstraße zur Lagerhausstraße vorsah.

Mehrheitlich bei 7 Gegenstimmen empfiehlt sie dem Verkehrsausschuss, den Umbau des Bahnhofplatzes gemäß dem in der Anlage zur Vorlage dargestellten Plan Nr. 2001/229 (mit den Korrekturen von 2/05 und 4/05), jedoch mit einem einheitlichen Pflaster für den gesamten Platz ohne besondere Markierung von der Bahnhofstraße in die Leydelstraße, zu beschließen. Darüber hinaus empfiehlt sie, die Durchfahrt von der Bahnhofstraße und Leydelstraße in die Lagerhausstraße für Fahrzeuge aller Art offen zu halten.